

Niederschrift

über die Sitzung der Schulverbandsvertretung Probstei-West (SVW/SVW/03/2018) vom
26.07.2018

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Heino Schnoor

Mitglieder

Herr Peter Dieterich

Herr Jürgen Finck

Herr Jörg Fister

Herr Matthias Gnauck

Ab TO. 3

Frau Angela Maaß

Frau Britta Mäver-Block

Herr Wolf Mönkemeier

Herr Gerd Rönnau

Frau Hanne Schlappkohl

Frau Angelika Schlauderbach

Sachkundige/r

Frau Margret Hügel

Protokollführer/in

Frau Inga Puck

Abwesend:

Mitglieder

Frau Annika Börnsen

fehlt entschuldigt

Herr Claus Heller

fehlt entschuldigt

Beginn: 18:00 Uhr

Ende 18:50 Uhr

Ort, Raum: 24253 Probsteierhagen, Wulfsdorfer Weg,
"Dörfergemeinschaftsschule"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Verpflichtung von Schulverbandsvertreterinnen und Schulverbandsvertretern

4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
5. Einwohnerfragestunde
6. Niederschriften der Sitzungen der Schulverbandsvertretung vom 02.05. und 12.07.2018
7. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2018 SVW/BV/020/2018
8. Schulhofgestaltung Dörfergemeinschaftsschule
9. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Verbandsvorsteher Schnoor eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung formgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Er verweist auf die verkürzte Ladungsfrist gem. § 34 Abs. 3 Gemeindeordnung (GO).

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Verbandsvorsteher Schnoor beantragt die Ergänzung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Verpflichtung von Schulverbandsvertreterinnen und Schulverbandsvertretern“. Schulverbandsvertreterin Schlauderbach war zur konstituierenden Sitzung nicht anwesend, so dass ihre Verpflichtung nunmehr vorzunehmen ist.

Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung ergeben sich nicht.

Die geänderte Tagesordnung lautet wie folgt:

➔ siehe oben.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den Tagesordnungspunkt „Verpflichtung von Schulverbandsvertreterinnen und Schulverbandsvertretern“ ergänzt.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Verpflichtung von Schulverbandsvertreterinnen und Schulverbandsvertretern

Verbandsvorsteher Schnoor erläutert das Erfordernis der Verpflichtung. Daraufhin verpflichtet er die Schulverbandsvertreterin Schlauderbach per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt ein.

TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Verbandsvorsteher lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TO-Punkt 6: Niederschriften der Sitzungen der Schulverbandsvertretung vom 02.05. und 12.07.2018

Einwände gegen die Niederschriften ergeben sich nicht.

**TO-Punkt 7: 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2018
Vorlage: SVW/BV/020/2018**

Verbandsvorsteher Schnoor erläutert ausführlich die vorgelegte 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018 mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan.

Weiter teilt Verbandsvorsteher Schnoor die sich ergebenden Veränderungen des Vermögenshaushaltes anhand des Vorberichts mit.

Aufgrund der erfolgten Ausschreibung für die Neugestaltung des Schulhofes werden sich die Gesamtausgaben hierfür auf rund 230.000 € belaufen. Hinzu kommen weitere 35.000 € für eine Rampe, so dass sich eine Mehrausgabe in Höhe von 115.000 € ergibt.

Die Gesamtausgaben für die Sanierung der WC-Anlagen belaufen sich auf 70.500 €. Dies ergibt eine Mehrausgabe von 17.700 €, da die zuvor veranschlagten Kosten 52.800 € betragen.

Durch den bisherigen Verbandsvorsteher wurde der Auftrag zur Erneuerung der Küche in der Hausmeisterwohnung erteilt. Die Kosten hierfür betragen 5.900 €.

Verbandsvorsteher Schnoor ergänzt weiter, die für die Neugestaltung des Schulhofes notwendige Finanzierung durch ein KfW-Darlehen.

Aufgrund der Tatsache, dass auch 2019 die Auftragslage der Baugewerke sehr gut sein wird, sollte die Neugestaltung des Schulhofes jetzt angegangen werden, zumal durch die Investition auch die Attraktivität der Schule gesteigert werden könnte.

Verbandsvertreter Dieterich stellt fest, dass es keinen Beschluss von Seiten der Schulverbandsvertretung hinsichtlich der Erneuerung der Küche in der Hausmeisterwohnung gab. Er bittet zukünftig um Beachtung.

Nach kurzer Diskussion ergibt sich folgender

Beschluss:

Die Schulverbandsvertretung beschließt die Nachtragshaushaltssatzung 2018 mit dem Nachtragshaushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Schulhofgestaltung Dörfergemeinschaftsschule

Verbandsvorsteher Schnoor verweist auf die Vorlage zu Tagesordnungspunkt 10 und den mitgesandten Plänen.

Die Rampe ist unter 29,24 dargestellt. Wie am Ortstermin erläutert, ist diese Art der Rampe die einzige Möglichkeit. Eine „lange“ Rampe ist aufgrund des Höhenprofils nicht möglich. Verbandsvorsteher Schnoor erläutert sein Gespräch mit Frau Prigge von der AktivRegion, und eventuellen Fördermöglichkeiten für den Bau einer Rampe. Frau Prigge hat zugesagt eventuelle Zuschussmöglichkeiten zu prüfen. Da die Rampe losgelöst von der Neugestaltung des Schulhofes als Einzelmaßnahme zu betrachten ist, könnte eine Fördermöglichkeit sich ggf. als schwierig erweisen.

Verbandsvertreter Fister teilt mit, dass die Stadt Plön seinerzeit drei neue Schulhöfe als eine Maßnahme durchgeführt hat. Er regt daher ein Gespräch mit dem Verbandsvorsteher des Schulverbandes Probstei an.

Hinsichtlich der geplanten Grünflächen mit Duftgeranien bei der Neugestaltung des Schulhofes bietet Verbandsvertreter Fister an, dass der Umweltbeirat der Gemeinde Probsteierhagen eine Auflistung heimischer Pflanzen und Gewächse erstellt. Diese sollten anstatt geplanter Duftgeranien gepflanzt werden.

Verbandsvertreterin Maaß begrüßt diesen Vorschlag.

TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen

Dienstjubiläum Schulhausmeister

Verbandsvertreter Mönkemeier erkundigt sich, ob dem Schulhausmeister, Herrn Löptien, zwischenzeitlich die Jubiläumsurkunde anlässlich seines 25-jährigen Dienstjubiläums ausgehändigt wurde.

Verbandsvorsteher Schnoor teilt mit, dass Herrn Löptien die Jubiläumsurkunde ausgehändigt wurde. Ebenfalls wurde Frau Löptien für ihr Dienstjubiläum geehrt.

Lärmschutz Unterrichtsräume

Verbandsvorsteher Schnoor teilt mit, dass im Anschluss an die konstituierende Sitzung mit Schulleiterin Hügel ein Rundgang erfolgte.

Dabei fiel auf, dass ein Unterrichtsraum (zum Parkplatz) noch nicht schallisoliert ist.

Eine erste Kostenschätzung beläuft sich auf 6.000 €.

Die Mitarbeiterin der Amtsverwaltung, Frau Staske, hat hinsichtlich einer Förderung eine Voranfrage gestellt. Die Antwort steht noch aus. Eine Rücksprache mit dem Kämmerer des Amtes Probstei, Herrn Hirsch, hat jedoch ergeben, dass diese Maßnahme ggf. auch ohne Förderung vollzogen werden könnte.

Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein (LLUR)

Verbandsvorsteher Schnoor teilt mit, dass vom LLUR eine E-Mail vorliegt, in der die Darstellung des LLUR in der Presse „gerügt“ wird. Laut Ansicht des LLUR sei diese der Verzögerung bezichtigt worden, und fordert den Schulverband daher auf dies zukünftig zu unterlassen.

Amtsleiter Körber hat bereits auf die E-Mail geantwortet.

Breitbandversorgung

Verbandsvertreter Gnauck teilt mit, dass die Telekom zwei Möglichkeiten hinsichtlich eines Anschlusses der Schule an die Breitbandversorgung aufgezeigt habe.

Diese seien jedoch mit Kosten verbunden.

Verbandsvertreter Mönkemeier ist der Ansicht den „Feinschliff“ mit der Firma TNG in dieser Angelegenheit und ein entsprechendes Angebot abzuwarten.

gesehen:

Schnoor
- Verbandsvorsteher -

Puck
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -